

schau fenster

Die Seite des Verlages:
Für Inserenten des Entlebucher
Anzeigers und Kunden
des Entlebucher Medienhauses.

Möbel Ulrich sorgt für die neue Lust, früh ins Bett zu gehen

Möbel Ulrich in Sursee lädt bis zum 14. Dezember zu den Schlafwochen ein. Die Ulrich-Kunden profitieren von Zusatzrabatten und Full-Service-Angeboten mit gratis Lieferung und gratis Rücknahme des alten Bettes durch das Ulrich-Fachpersonal.

Leichtigkeit von Boxspring

Seit Jahren sind Boxspring-Betten im Trend. Aus der Kollektion «Schöner Wohnen» setzt das Bett Mara auf eine neue Optik. Das gebogene Kopfteil, der feine Unterbau und die Massivholzfüsse ergeben eine leichte und graziale Optik. Der klassische Aufbau mit Taschenfederkern sorgt für eine körpergerechte Unterstützung und einen erholsamen Schlaf. Die Marke

Swissflex steht für hochwertige Bettinhalte «Swiss Made». Bei Möbel Ulrich erwartet die Gäste eine grosse Auswahl an unterschiedlichen Betten, Unterfederungen und Matratzen. Sie werden von den geschulten Wohnberatern rund um das Thema Schlafen beraten. – Im Bild: Das Boxspringbett Mara mit extra schlankem Unterbau und aufwendig gefertigtem Kopfteil. [Text und Bild zVg]



Goldene Weihnachten mit dem Luzerner Treuebon

Vor über 30 Jahren führte der Detaillistenverband Kanton Luzern (DVL) den Luzerner Treuebon ein. Mittlerweile ist dieser zu einem Markenzeichen des KMU-Detailhandels geworden. Ebenfalls Tradition: Seit dem 16. November werden rund 500 KMU-Detaillisten im Kanton Luzern ihre Kunden mit den goldenen Weihnachtsmärkli beschenken. «Die Luzerner Gold-Treuebons sind ein echter Festtagsrenner», sagt DVL-Geschäftsführer Rolf Bossart stolz. Eine gefüllte Weihnachts-Sammelkarte berechtigt zum Bezug von fünf Franken oder kann beim nächsten Einkauf in Zahlung gegeben werden. In der grossen DVL-Schlussverlosung gibt es zusätzlich Einkaufsgutscheine im Wert von insgesamt 10000 Franken zu

gewinnen. Einzelne Detaillistengruppen verlosen darüber hinaus eigene Geschenkgutscheine im Wert von mehreren tausend Franken.

Keine Daten für Marketing

Die festlich gestalteten Sammelkarten können in den Treuebon-Geschäften bezogen werden. Diese sind mit einem goldenen oder roten Luzerner Treuebonkleber an Tür und Schaufenster markiert. Das grösste Plus gegenüber anderen Rabattsystemen: Es werden keine Daten für Marktforschung und Marketingmassnahmen erfasst, und die Rückvergütungen erfolgen in bar, nicht in Naturalgaben. Weitere Infos zu der vom DVL lancierten Gemeinschaftsaktion gibts im Internet unter www.dvl-luzern.ch. [api]

Schüler erarbeiten Lichtshow für das öV-Fest

Die Schülerinnen und Schüler der Wahlklasse Bildnerisches Gestalten sind konzentriert an der Arbeit im Schulhaus Schlossfeld in Willisau. Das Ziel der Klasse ist klar: Am 15. Dezember wollen sie auf dem Bahnhofplatz in Willisau eine tolle Lichtshow zeigen. Das Projekt, welches die Schüler der dritten Oberstufe seit mehreren Wochen beschäftigt, ist nicht alltäglich. Ihr künstlerisches Werk präsentieren sie am öV-Fest in Willisau als Lichtspektakel der Öffentlichkeit. Bis dahin gibt es noch viel zu tun. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Zweier- und Dreier-Teams, ausgerüstet mit iPads und Laptops. Das zu Beginn von Hand gezeichnete Storyboard ihrer entwickelten Geschichte wird nun am Laptop mit dem Grafikprogramm «Tagtool» digitalisiert und anhand von Bildern und Animationen erzählt.

Umsetzung fordert heraus

Fachlehrer Benno Unternährer schätzt am Projekt, dass die Klasse von A bis Z für die Umsetzung verantwortlich ist und sieht, wie viel Aufwand in einer rund halbstündigen

Lichtshow steckt. Die Teams arbeiten sehr selbstständig, er agiert als Inputgeber. Beim Zeichnen und Animieren entstehen teils witzige Kreationen, was für Lacher im Klassenzimmer sorgt. Die Arbeit mit dem Grafikprogramm eignen sich die 14- bis 16-Jährigen im wöchentlichen, zweistündigen Unterricht hauptsächlich selbst an. Die technische Umsetzung ist eine Herausforderung für die Klasse.

Die dritte Oberstufe aus Willisau erarbeitet dieses Projekt im Auftrag des Verkehrsverbands Luzern. Das Lichtspektakel wird im Rahmen des öV-Fests am Sonntag, 15. Dezember, um 17 Uhr in Willisau gezeigt. Die Animationen und Bilder werden über einen Beamer projiziert und animiert. Am Fest auf dem Bahnhofplatz Willisau feiert die Bevölkerung ab 14 bis 18.30 Uhr den markanten Ausbau des öffentlichen Verkehrs mit zahlreichen Attraktionen. Mehr Infos im Internet auf www.mein-öV.ch/fest. – Im Bild: Nicht alltägliches Projekt: Willisauer Schüler entwickeln Lichtshow. [Text zVg/Bild mm]



38 Technische Kaufleute wurden in Sursee diplomiert

Das Weiterbildungszentrum Kanton Luzern (WBZ) in Sursee und Willisau überreichte seinen Studierenden des Bildungsgangs Technische Kaufleute am 15. November in Sursee die schulinternen Diplome. Sie hatten sich am WBZ auf die eidgenössische Berufsprüfung vorbereitet. Dieser Bildungsgang bringt jungen Berufsleuten aus Handwerk und Technik eine umfassende Vertiefung in Wirtschaft und Recht und ergänzt so die bereits abgeschlossene fachliche Grundbildung. Von den 1014 Kandidatinnen und Kandidaten waren in diesem Jahr

schweizweit 68 Prozent erfolgreich, vom WBZ 97 Prozent. Damit holten sich die WBZ-Studierenden im Ranking aller 50 Schulen der Schweiz wiederum den ersten Rang. Ständerat Damian Müller überreichte als Festredner die Diplome (Bild) und gratulierte den Absolventen. Aus dem EA-Leserkreis waren dies: Matthias Emmenegger und Nadine Stalder aus Schüpfheim, Nicole Studer-Gerber aus Wiggen, Lukas Unternährer aus Sachschon sowie Dominik Amrein, Daniel Brun und Michael Emmenegger aus Malters. [Text und Bild zVg]

Malerbranche freut sich über Aus- und Weiterbildungen

Präsident Josef Lipp, Sursee, begrüßte an der Herbstversammlung des Malerunternehmerverbandes Luzern-Land in Nebikon 42 Berufskollegen und Gäste. Vier Nachwuchsleute schlossen die höhere Fachschule zum Malermeister ab. Grosse Anerkennung erreichte dabei Désirée Hochuli (Schmid-

lin & Clemente, Triengen), mit der Note 5,4 bei der eidg. dipl. Malermeisterprüfung. Samuel Bürli (Arnold Philipp Maler, Dagmersellen) schloss die Ausbildung zum Baustellenleiter erfolgreich ab. Drei Lehrgänger erhielten für ihre vorzüglichen Abschlussprüfungen eine Urkunde und Gutscheine der SBB. [pd]

Publireportage

«Wolhuser Phytobiotikum Tropfen»

Entzündungen der Atemwege kommen zwar im Winter häufiger vor, haben aber das ganze Jahr Saison. Sie werden durch Viren ausgelöst, welche die Schleimhäute der Atemwege befallen und die bekannten Irritationen auslösen. Oft siedeln sich in einer zweiten Phase auch Bakterien an, welche die Infektion in die tieferen Luftwege oder in die Nasenhöhlen ausweiten können. Wenn dies eintritt, helfen Antibiotika. Wegen der damit verbundenen Gefahr von Resistenzbildungen ist es sinnvoll, die Erkältungen in der viralen Phase abzufangen und eine Heilung herbeizuführen, bevor die Bakterien den geschwächten Körper befallen. Dies ist aber nur mittels des körpereigenen Abwehrsystems möglich, da keine Medikamente existieren, welche Viren direkt angreifen.

Die «Wolhuser Phytobiotikum Tropfen» werden aus der Wurzel der südafrikanischen Geranie hergestellt und werden bei Erkältungskrankheiten eingesetzt. Pelargonium gehört zur Gattung der Storchschnabelgewächse. Sie wächst in der Kap-Region Südafrikas und ist mit unseren Balkongeranien lose verwandt. Phytotherapeutisch werden die unterirdischen Pflanzenteile genutzt. Der Auszug mit konzentriertem Alkohol ermöglicht, dass das maximal mögliche Spektrum an Inhaltsstoffen aus der Wurzel extrahiert werden kann. Dies führt zu einer überragenden Wirksamkeit. Durch die breiteste Spannweite an Inhaltsstoffe weisen die «Wolhuser Phytobiotikum Tropfen» antivirale, bakterio-statische sowie immunmodulierende Eigenschaften (Stimulation von Abwehrmechanismen, Anregung der Lungenfunktion) auf. Sie aktivieren das körpereigene Immunsystem, wodurch es zu einer erhöhten Produktion von Immunzellen kommt. Das breite Spektrum der Wirkstoffe wirkt nachweislich antibakteriell, d.h. Bakterien können sich nicht an den Schleimhautzellen festsetzen. Ebenso verhindert Pelargonium, dass sich ins Gewebe eingedrungene Viren vermehren. Als drittes kann auch eine schleimlösende Wirkung nachgewiesen werden, wodurch der Abtransport des Schleims erleichtert wird.



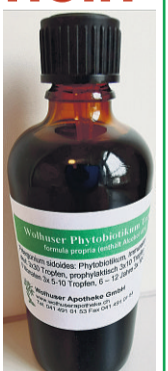
Die «Wolhuser Phytobiotikum Tropfen» können bei allen Infekten (Atemwege, Hals-, Nasen und Ohrenbereich) verwendet werden und sind eine gute Alternative zur konventionellen Therapie von Infekten in der frühen Phase. Sie leisten in der Prävention ebenfalls hervorragende Dienste. Das Medikament aus der Apotheke wird unmittelbar nach dem Auftreten der ersten Erkältungssymptome gemäss den Angaben auf dem Fläschchen und der Empfehlung unserer Apotheke eingenommen. Die «Wolhuser Phytobiotikum Tropfen» werden in der Regel gut vertragen. Allerdings haben sie Interaktionen bei Personen, welche beispielsweise blutverdünnende Medikamente einnehmen müssen. Unser Präparat enthält konzentrierten Alkohol, welcher auch unter Umständen Risiken nach sich zieht. Darum klären Sie immer mit dem Apotheker ab, ob Sie betroffen sind.

Gutschein 20%

30ml CHF 13.10 (statt 16.40)

50ml CHF 20.10 (statt 25.10)

100ml CHF 34.00 (statt 42.50)



Wolhuser APOTHEKE
Wolhuser Apotheke GmbH | Entlebucherstrasse 4 | 6110 Wolhusen
Tel. 041 491 01 53 | info@wolhuserapotheke.ch | www.wolhuserapotheke.ch

Unsere bewährten Hausmittel – «made in Wolhuser Apotheke»

Hustensirupe z. B.
Bronchialsirup
Schwarzwurzelhonig für Erw.
Kinderbrustsirup forte
Kinderbrustsirup
Kleinkinderbrustsirup

Tinkturen / Tropfen z. B.
Nerventropfen
Prostatatropfen
Resistenztropfen
Rheumatropfen
Schlaftropfen
Venentropfen

Cremen / Salben z. B.
Erkältungssalbe
Erdrach-Violasalbe
Gröfni- & Hickelsalbe
Intim Kräutercrème
Nissim für Frauen